



PRAGER BURG | HRADSCHIN

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Tschechien](#) | [Hlavní město Praha](#) | [Praha \(Prag\)](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Zeichnung: Antonin Manes









Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Die Prager Burg gehört zu den größten und bekanntesten Burgen Europas.

Auf der Burg ereignete sich am 23. Mai 1618 der zweite Prager Fenstersturz, als protestantische Adlige zwei Stadthalter samt Sekretär seiner katholischen Majestät Ferdinand II. aus dem Fenster des Ludwigs-Traktes warfen. Dies löste zunächst den Beginn des Aufstandes der böhmischen Stände und schließlich den Dreißigjährigen Krieg aus. Es heißt, die beiden Stadthalter überlebten, da sie in einem Misthaufen landeten.

Informationen für Besucher

	<p>Geografische Lage (GPS) WGS84: 50°05'26.0" N, 14°23'59.1" E Höhe: 266 m ü. NN</p>
	<p>Topografische Karte/n nicht verfügbar</p>
	<p>Kontaktdaten Prager Burg Prague 1 CZ-119 08 Praha Tel: +420 0224 372423 E-Mail: info@hrad.cz</p>
	<p>Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung k.A.</p>
	<p>Anfahrt mit dem PKW Prag ist über die Autobahn A1; A5; A8; A11 zu erreichen. Parkplätze in der Stadt.</p>
	<p>Anfahrt mit Bus oder Bahn k.A.</p>
	<p>Wanderung zur Burg k.A.</p>
	<p>Öffnungszeiten April - Oktober Täglich: von 9:00 - 17:00 Uhr</p> <p>November - März Täglich: von 9:00 - 16:00 Uhr Bitte prüfen Sie hier die aktuellen Öffnungszeiten.</p>

**Eintrittspreise**

Kleine Burgtour
 Erwachsene: 250 CZK
 Ermäßigt: 125 CZK

Große Burgtour
 Erwachsene: 350 CZK
 Ermäßigt: 175 CZK
 Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Eintrittspreise](#).

**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**

ohne Beschränkung

**Gastronomie auf der Burg**

Kiosk am Osttor und Restaurant in der Burg.

**Öffentlicher Rastplatz**

k.A.

**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**

keine

**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**

k.A.

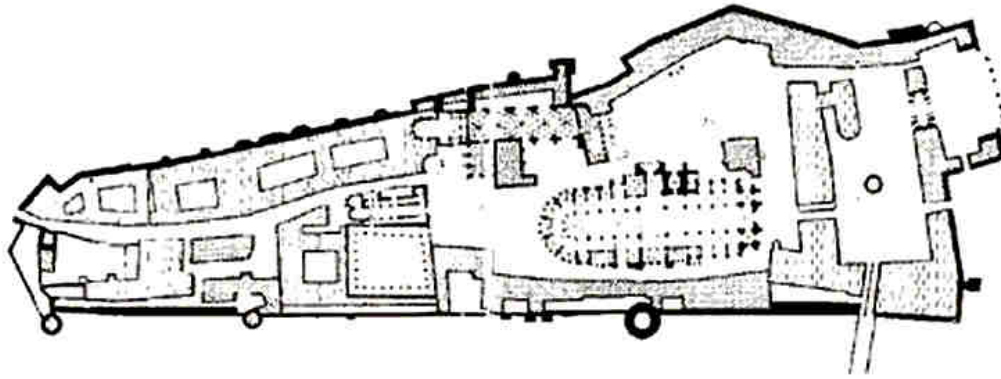
**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**

Für Rollstuhlfahrer teilweise möglich.

Bilder

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Formanek, Vaclav et al. - Die Prager Burg | 1970
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

2. Hälfte des 9. Jh.	Anlage eines Burgwalls
920	Fürst Wratislav erbaut die Kirche des Hl. Georg auf dem Burgberg.
926	Gründung der Rundkirche von St. Veit.
973	Seit Gründung des Prager Bistums ist die Burg Sitz des Landesbischofs.
Mitte 11. Jh.	Der Burgwall wandelt sich zur romanischen Fürstenburg.
1035 - 1055	Regierungszeit Fürst Bretislav I. Befestigung des Burgberings mit Mauern aus Plänerkalkstein.
1055 - 1092	Unter den Fürsten Spytihnev II. und Vratislav II. wird die große St. Veitsbasilika erbaut.
1. Hälfte des 12. Jh.	Verstärkung der Burgmauern. Die von Bretislav errichteten Mauern werden auf 14 m aufgestockt und mit massiven Wehrtürmen versehen.
1125 - 1140	Regierungszeit Fürst Sobeslav I., welcher den großen Fürstenpalas am Süden des Hradschins nach westlichen Vorbildern erbauen läßt.
1253 - 1278	Unter König Premysl Ottokar II. wandelt sich die alte Königspfalz zu einem Königspalast mit gotischen Arkaden. In die Burganlage wird die westl. Vorburg einbezogen. Es erfolgt eine weitere Verstärkung der Burgmauern.
14. Jh.	Zur Zeit der Luxemburger auf Böhmens Königsthron erreicht die mittelalterliche Bautätigkeit ihren Höhepunkt.
1344	Baubeginn einer Kathedrale anstelle der alten Basilika. Baumeister ist bis zu seinem Tod Meister Mathias von Arras, vollendet wird der Bau durch seinen Nachfolger Meister Peter Parler.
1383	König Wenzel IV. siedelt von der Burg über in die Stadtresidenz. Für fast ein Jahrhundert verwaist die Burg.
1471-1516	Regierungszeit König Wladislavs II., welcher seinen Sitz wieder auf der Burg, dem Hradschin, nimmt. Es folgt eine rege Bautätigkeit von 1490 bis 1510.
1526	Mit Ferdinand I. zieht das Haus Habsburg auf der Burg ein. Die mittelalterliche Burg wird den Erfordernissen der Zeit angepaßt.
1541	Großer Prager Stadtbrand, dem auch die Burg zum Opfer fällt. Anschließend erfolgt ein Neu- bzw. Wiederaufbau.
1918	Die Burg wird nach der staatlichen Selbstständigkeit der Tschechoslovakei Sitz des Regierungsoberhauptes.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Formanek, Vaclav et al. - Die Prager Burg | 1970

Rokyta, Hugo & Hilmera, Jiri - Burgen und Schlösser in den böhmischen Ländern | 1965

Webseiten mit weiterführenden Informationen

www.hrad.cz

Offizielle Webseite der Prager Burg (tschechisch, englisch)

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 15.01.2016 [CR]